

Gemeinschaftswanderung am Sonntag in Stornfels

Nidda (dt). Zu einer Gemeinschaftswanderung laden der Vogelsberger Höhenclub (VHC), die Naturschutzgruppe Stornfels und die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Nidda (SDW) am kommenden Sonntag, 20. September, nach Stornfels ein. Treffpunkte sind um 9 Uhr am Bürgerhaus in Nidda, von wo aus in Fahrgemeinschaften zum Stornfölsr Bürgerhaus gefahren wird, oder direkt am Bürgerhaus in Stornfels um 9.15 Uhr. Auf der landschaftlich sehr reizvollen, rund neun Kilometer langen Wanderstrecke werden fachtechnische und ökologische Erläuterungen gegeben. Bei der Rückkehr gegen 12.30 Uhr wird am Stornfölsr Bürgerhaus eine Glaschsuppe angeboten. Den Witterungsverhältnissen angepaßte Kleidung wird empfohlen.

Etwas über geologische und pflanzliche Themen erfahren

Gemeinschaftswanderung führte rund um Stornfels

Nidda-Stornfels (dis). Eine Gemeinschaftswanderung des VHC-Zweigvereins Nidda, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und der Natur- und Vogelschutzgruppe Stornfels machte Teilnehmer aller Altersgruppen mit der Umgebung von Stornfels vertraut. Friedel Reichert oblag die Organsiation.

Bei dem Zehnkilometer-Rundgang durch Feld und Wald gab der Vorsitzende der Niddaer SDW, Wolfgang Eckhardt, Einblicke in die geologische und pflanzliche Beschaffenheit des nördlichen Gebirges, dessen markantes Beispiel, abgesehen von den Bänken des Vogelsberges, die Höhe (300 Meter) von Stornfels ist. Die differenzierter Sachkenntnis kann viele Probleme, mit denen besonders die Forstbehörde konfrontiert ist, in einfacher Sprache. Für das unverminderte Interesse der Teilnehmer machte er neben der Luftverschmutzung, dem Borkenkäferbefall und dem Windbruch vor allem auch die unmäßige Wasserentnahme verantwortlich.

Karl-Heinz Müller, der Vorsitzende der Natur- und Vogelschutzgruppe, ergänzte Eckhardts Ausführungen mit sichtbaren Hinweisen auf die lokale Arbeit seiner Gruppe. Eindrucksvoll präsentierten sich die Biotop-Feuchtgebiete und die aufgebeserte Heckenlandschaft. Anpflanzungen von Streuobstwiesen und Obstlagen sind im Gange. Mit Interesse wurde auch eine ausgedehnte Waldwiese in Augenschein genommen. Im Bereich des Wolfslaufs überraschte ein Rudel Damwild, das dort gepflegt wird, die Wanderer. Im Dorfgemeinschaftshaus Stornfels fand ein würdiger Abschluß der eindrucksvollen Wanderung statt.



Rund um den höchstgelegenen Niddaer Stadtteil Stornfels führte eine Gemeinschaftswanderung von VHC und SDW Nidda sowie der örtlichen Naturschutzgruppe.
Bild: Rafailidis

KA v. 5.10.1982